

## 4. Übersicht über die Lerneinheiten des Lernmoduls

### Hilfs- und Tippblätter :

- Grundsätze beim Schreiben von Vorgangsbeschreibungen
- Satzanfänge bei Vorgangsbeschreibungen
- Tipps für Wegbeschreibungen

### Zeichenerklärung:

	= ausschneiden, zuordnen und aufkleben
	= schriftliche Bearbeitung
	= mündliche Partnerarbeit möglich
	= handelnder Umgang mit Material
	= nachschlagen im DUDEN oder Lexikon

**LE = Lerneinheit**

**P = Pflichtaufgabe**, die du zur Bewältigung des Abschlusstests erledigen musst

**W = Wahlmöglichkeit:** Bei Zeitproblemen kannst du diese Lerneinheit weglassen oder bei genügend Zeit noch Übungen aussuchen.

Die Reihenfolge der LE beinhaltet zuerst alle Pflicht- und dann weitere Wahl-Lerneinheiten.

### Lerneinheiten zum Themenbereich Diverses und Haushalt/Elektro:

**P: LE 1 Wegbeschreibungen verfassen:**  

**LE 1a** Satzanfänge in einen Beispieltext einfügen

**LE 1b** Wegbeschreibung mit Hilfe einer beigefügten Karte

---

**P: LE 2 Notenständer aufbauen:**   

Bezeichnungen lernen; Aufbauanleitung zu Bildern/ mit Material schreiben

---

**P: LE 3 Dampfbügeleisen erklären:**   

Funktionsbeschreibung lesen; anhand von Abbildung und Bezeichnungsliste verschiedene Teile der Abbildung benennen/ beschriften; Leitfragen zur Funktion beantworten; den Bügelvorgang beschreiben

### Lerneinheiten zum Themenbereich Metall/ Sanitär/ Heimwerken:

---

**P: LE 4 Thema Arbeitssicherheit:**  

Warnzeichen, Gebots- und Verbotsschilder erklären; Kontext erfassen

---

**P: LE 5 Zangenwerkzeuge:**   

fünf Zangen voneinander unterscheiden (Bilder) und zwei genauer beschreiben; Funktionszusammenhang erfassen

**P: LE 6 Fachwortschatz Metallbearbeitung:**  

wenige ausgewählte Begriffe/ Tätigkeiten nachschlagen, herleiten und erklären

---

**P: LE 7 Abwasserrohre selbst montieren:**  

Bild-Text-Zuordnung; Reihenfolge beachten; Leitfragen beantworten

---

**P: LE 8 Modell einer Drahtbiegevorrichtung erklären:**   

anhand von Gesamtzeichnung und Stückliste die Teile des Modells benennen/ beschriften; Leitfragen zum Modell beantworten; Biegevorgang beschreiben

---

### **Wahl-Lerneinheiten zum Vertiefen und Üben:**

**W: LE 9 Chopsticks richtig halten:**    

“Bedienungsanleitung“ schreiben zu Bildern, evt. mit Material

---

**W: LE 10 Wäschetrockner erklären:**   

Funktionsbeschreibung lesen; anhand von beschrifteter Abbildung und Bezeichnungsliste die unterschiedliche Funktionsweise von Abluft- und Kondensationstrocknern erklären

---

**W: LE 11 Werkzeuge für die Metallbearbeitung:**  

Bilder und Begriffe mit Erklärungen passend zuordnen; Fachwortschatz erweitern

---

**W: LE 12 Dachrinnen anbringen:** 

Bild-Text-Zuordnung; Reihenfolge beachten

---

## **5. Selbstkontrolle:**

Du findest beim Lehrer eine **Lösungssammlung**.

Diese darfst du verwenden **als Kontrolle**, aber erst nachdem du die Aufgabe bearbeitet hast und sicher gehen willst, dass du richtig weiterarbeiten kannst.

Nicht immer sind zu jeder Aufgabe vollständige Lösungsblätter abgedruckt, manchmal findest du **nur Lösungshinweise**, wie z.B. bei einer **Wegbeschreibung**.

In diesen Fällen kannst du ausnahmsweise deine Lehrerin/ deinen Lehrer darum bitten, dein Ergebnis durchzusehen und dir Rückmeldung zu geben.

Ansonsten wäre es prima, wenn du möglichst allein oder mit einem Partner selbstständig arbeiten könntest – versuch's mal.

## LE 5: Zangenwerkzeuge (P)

→ *Materialhinweis: Hierfür brauchst du verschiedene Zangen (bekommst du beim Lehrer).*

Alles, was man nicht mit einem Werkzeug-Schlüssel oder den Fingern anfassen und drehen kann, macht die Verwendung von **Zangen** notwendig.

Man sollte bei allen Zangen darauf achten, dass der **Hieb**, d.h. die **Verzahnung** im „Maul“, in Ordnung ist. Außerdem sollten die Zangen mit Kunststoff überzogene Griffe haben, denn diese bewirken einen besseren Zugriff und die Zange fasst sich bei hartem Zupacken nicht ganz so hart an.

**Hier sind 5 wichtige Zangen dargestellt:**

- \* **Beißzange/ Kneifzange** \* **Kombizange** \* **Flachzange** \*
- \* **Wasserpumpenzange** \* **Seitenschneider** \*

**Aufgaben und Fragen zu diesen Zangen-Werkzeugen:**

Aufgabe 1: Ordne den Abbildungen die richtigen **Zangen-Bezeichnungen** zu und schreibe sie unter Fotos.





### Aufgabe 2:

Schau dir eine **Kombizange** und eine **Wasserpumpenzange** einmal genauer an (→ Materialhinweis: Nimm jeweils eine aus dem Werkraum deiner Schule).

Beschreibe zunächst mündlich jede Zange genau, zeige die Besonderheiten und erkläre dann, was man damit machen kann bzw. welche Tätigkeiten man damit ausführen kann.

### Aufgabe 3:

Beschreibe **die Wasserpumpenzange** nun **schriftlich und ausführlich**: Nenne Namen, Eigenschaften (genaue Beschreibung der Zange) und erkläre (oder vermute), für welche Arbeiten/ Situationen man diese Zange brauchen kann.

Dieses Werkstück stellt eine **Draht-Biegevorrichtung** dar, also ein kleines Werkstück, mit dem man Draht biegen kann. Die nächsten Aufgaben sollen dich mit dem **Lesen und Erklären solcher „Gesamt-Zeichnungen“** vertraut machen.

## Aufgaben zur Darstellung der Abbildung 2:

### Aufgabe 1:

Übertrage die Positionsnummern aus der Abbildung 1 auf die Abbildung 2.

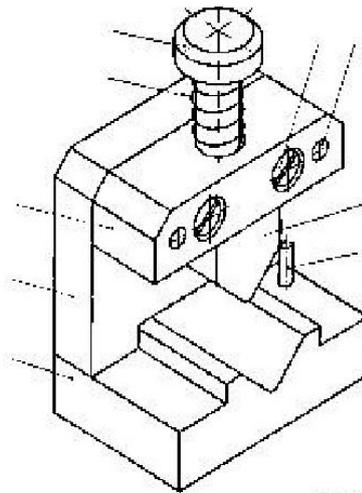


Abb. 2

### Aufgabe 2:

Übertrage nun auch die Fachbegriffe (ohne DIN oder ISO-Bezeichnungen) aus der Stückliste unter Abbildung 1 auf die Abbildung 2.

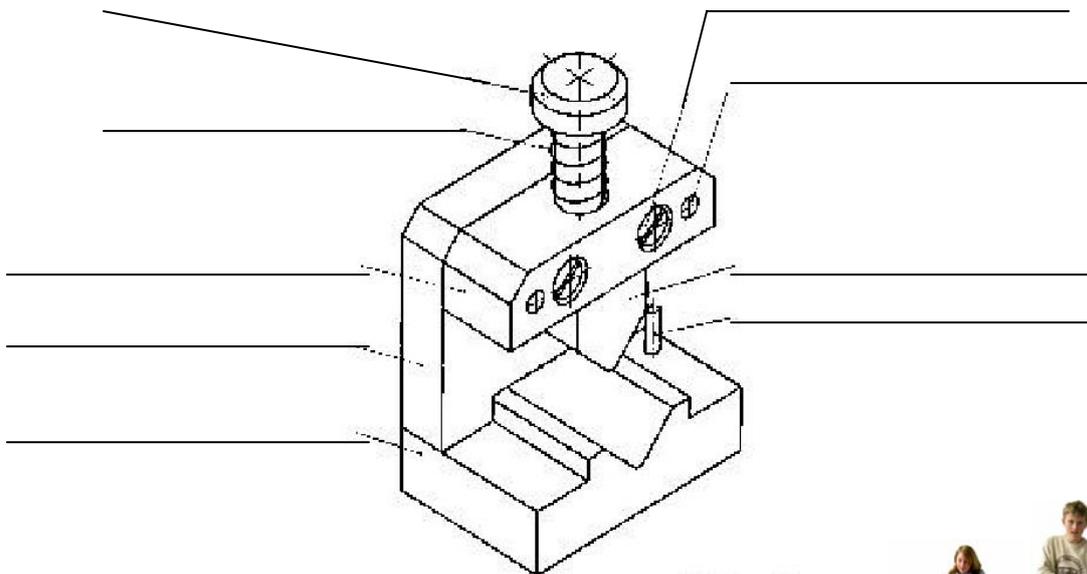


Abb. 2

Eigentlich nicht so schwer, wie's aussieht. Außerdem habe ich es bald geschafft!



**Aufgabe 3:**

**Welche Teile werden beweglich sein, wenn dieses Werkstück zusammengebaut ist und als Biegevorrichtung dienen soll? Begründe!**

→ Die Stückliste und die Abbildung 2 können dir helfen.

---

---

---

---

**Aufgabe 4:**

**Welche Aufgabe hat der Zylinderstift mit der Positionsnummer 9?**

---

---

**Aufgabe 5:**

**Beschreibe, wie der Biegevorgang funktioniert, wenn ein Draht mit diesem Werkstück gebogen wird.**

→ Als Hilfestellung sind unten Wörter aufgeführt, die du verwenden kannst.

---

---

---

---

---

---

---

---

**Hilfestellung: Wortangebote von Fachtätigkeiten zur Vorgangsbeschreibung**

→ Benutze auch die **Fachbegriffe aus der Stückliste!**

anlegen	keilförmig	drücken	biegen
schieben	Vertiefung	herunterdrücken	in die Ausgangsposition bringen